
Subject: Aw: Fernsehgerätehersteller der DDR - Fragen
Posted by [GFGF Archiv](#) on Wed, 11 Dec 2013 17:47:17 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

mit einem Mal kommt Leben rein...

Das Segeln unter fremden Namen gab es in erster Linie bei Quelle, Neckermann & Co. Ich habe in den internen Körting Unterlagen breit gefächerte Zusammenarbeit mit der DDR gefunden, muss das aber erst mal wieder herausuchen. Originale DDR Geräte unter Körting gab es aber nur im Bereich HiFi und Heimradios, diese dann auch mit Loewe. (SM10-aus Sonneberg)

Weitere DDR Geräte gab es bei den verschiedenen Versendern, wie Conrad und NORIS- muss wohl in Nürnberg gewesen sein, hatten wir schon einmal in einem Thread.

Der Export von Fernsehgeräten aus der DDR in Richtung BRD setzte so richtig erst ab 1981/83 mit dem eigenen Bildröhrenwerk ein, vorher wenige. Irgendwo hatte ich mal TV Werbung gesehen, wo gute alte s/w Geräte beworben wurden.(50er Jahre)

BRUNS hatte die gesamte DDR-Koffernfernseh-Palette im Angebot, auch schon in den 70ern. Also mit Markenfernseher und DDR habe ich mich wohl mißverständlich ausgedrückt, witzig waren aber Blaupunkt und Telefunken Farb TV, vom Band gefallen in Grassau bei Körting.

Die Zusammenarbeit (oder das Verramschen zwecks Devisen) waren sicherlich weitaus ausgeprägter als wir uns vorstellen können, Ursache aus Sicht der Bundesrepublik war der Kostendruck aus Japan und Fernost, aus Sicht der DDR Devisen für Erdöl, Kaffee und Bananen. Selbst der "große Bruder" wollte ja Marktpreise für sein Erdöl. Schauen wir mal, was wir so finden, hier beschränken wir uns besser auf Fernseher.

Gruss Ingo